Informationsblatt Thunstetten-Bützberg

d'Brügg

Batzwilhof (s. Seite 31).

Aus dem Gemeinderat Seite 4

Berufswünsche der VSTB-Schülerinnen und -Schüler Seite 17

Pedro Lenz & Werner Aeschbacher in Bützberg Seite 22

Dorfmenschen: Susanne Fuhrimann Seite 31

Nr. 187 Mai 2021

Inhalt

Gemeinde

Impressum 2
Editorial 3
Aus dem Gemeinderat 4
Erteilte Baubewilligungen 5
Menschen – getroffen in einem Jahr als Gemeindepräsident 6
Abfallerhebung 2020 7
Trinkwasserqualität 8
Geplante Bauarbeiten 9
Wasserzählerablesung 11

Kommissionen

Vorankündigung Kultur- und Sportkommission 12
Musikausbildung im Oberaargau 12
VSTB-Abschlussprojekt 14
«Schweiz bewegt» 15
Berufswünsche der VSTB-Schülerinnen und -Schüler 17
Nachruf Heinrich Müller 18
ToKjo: Rück- und Ausblick 19

Vereine

Lenz & Aeschbacher neu im August 22
Der Bär ist los! 23
Jodlerklub Bützberg 23

Diverses

Schulaufsatz von 1943 26
Dorfmenschen: Susanne Fuhrimann 31
Veranstaltungen 32

Impressum

«d'Brügg»
Informationsblatt für die Gemeinde Thunstetten.
Erscheinungsweise: 4 × pro Jahr

Koordination Redaktion, Satz:
Buchmacherei
Oschwandstrasse 18
3475 Riedtwil
www.buchmacherei.ch

Zustelladresse für Berichte, Inserate und Firmenporträts:
Pascal Hug, Redaktionsleiter,
Flurstrasse 2, Postfach 114,
4922 Bützberg
redaktion@thunstetten.ch

Druckerei:
Digital Druckcenter Langenthal AG
Bahnhofstrasse 8
4900 Langenthal
www.digital-druck.ch

Papier:
Refutura FSC® Recycling, matt, ISO Weisse 100, 100 % Altpapier, CO_2-neutral, blauer Engel

100% Recycled Fiber

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 188 08.08.2021	Dienstag, 21.09.2021
Nr. 189 03.10.2021	Freitag, 19.11.2021

Format		Abmessung	Inseratpreis (netto) für ortsansässige Firmen	Inseratpreis (netto) für nicht ortsansässige Firmen
1/1	Seite	182 × 260 mm	Fr. 400.–	Fr. 440.–
1/2	Seite quer	182 × 128 mm	Fr. 250.–	Fr. 275.–
1/4	Seite quer	182 × 62 mm	Fr. 170.–	Fr. 187.–
1/4	Seite hoch	89 × 128 mm	Fr. 170.–	Fr. 187.–
1/8	Seite quer	89 × 62 mm	Fr. 100.–	Fr. 110.–
1/12	Seite	58 × 62 mm	Fr. 70.–	Fr. 77.–

Detaillierte Informationen zur Publikation von Inseraten und Firmenporträts finden Sie unter: www.thunstetten.ch

Editorial

Unnützes Wissen:

Kokoswasser kann als Blutplasma verwendet werden.

Das ist so, weil es einen ähnlichen Salz- und Nährstoffgehalt wie echtes Blutplasma besitzt. Zudem ist es steril, da Kokoswasser durch ein einmaliges Filtersystem in der Kokosnuss geht.

Mit Blick nach vorne statt zurück!

Liebe Leserinnen und Leser

Schluss mit den kalten Wintertagen: Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei.

Die Seele ist zwar frei, aber gleichwohl schmerzt es mich als Kultur- und Sporkommissionspräsident, wenn ich all die Absagen und Verschiebungen der mühsam und mit Herzblut geplanten Anlässe mitbekomme. Viel Zeit und Know-how ist nötig, um einen Anlass, egal in welcher Grösse, zu organisieren.
Darum: Unterstützen Sie unsere Vereine in dieser harten Zeit so gut, wie es geht.

Meine Empfehlung richtet sich dieses Mal an einen Event, welchen ich – respektive die Kultur- und Sportkommission – in unsere Gemeinde geholt hat: **«schweiz.bewegt»** wird auch diesen Mai und Juni bei uns durchgeführt. Sammelt fleissig Bewegungsminuten für euch selber und natürlich auch für unsere schöne Gemeinde.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass beim Lesen.

Herzliche Grüsse

Pascal Hug
Präsident Redaktionskommission «d'Brügg»
redaktion@thunstetten.ch

Aus dem Gemeinderat

Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2021 findet nicht statt – Anordnung Urnenabstimmung am 13. Juni 2021
Die Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 2. Juni 2021, findet leider zum zweiten Mal nacheinander nicht statt. Der Gemeinderat hat die Urnenabstimmung auf den 13. Juni 2021 festgelegt. Eine ausserordentliche Gemeindeversammlung wird voraussichtlich am 25. August 2021 durchgeführt.

Neues Mitglied in der Sozialkommission
Simon Sommer hat per 13. Februar 2021 den Rücktritt aus der Sozialkommission gegeben. Gestützt auf die Bestimmungen im Abstimmungs- und Wahlreglement vom 28. Mai 2008 wählte der Gemeinderat René Huber (SVP), Bützberg, per sofort als Mitglied der Sozialkommission für den Rest der bis zum 31. Dezember 2021 geltenden Legislaturperiode.

Neues Mitglied Kultur- und Sportkommission
Gestützt auf die Bestimmungen im Abstimmungs- und Wahlreglement vom 28. Mai 2008 erklärte der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 12. April 2021 Herrn Rafael Schober, Bützberg, per sofort für den Rest der bis zum 31. Dezember 2021 laufenden Legislaturperiode als Mitglied der Kultur- und Sportkommission als gewählt.

Öffnungszeiten seit 1. März 2021
Die seit 1. März 2021 gültigen Öffnungszeiten (Schalter und Telefon) sind wie folgt:
Montag 08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Dienstag 08.30–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen
Mittwoch 08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Donnerstag 08.30–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen
Freitag 08.30 –15.00 Uhr (durchgehend)

Termine können nach vorgängiger Absprache mit der zuständigen Mitarbeiterin oder dem zuständigen Mitarbeiter auch ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Urnenabstimmung – Sonntag, 13. Juni 2021

Gestützt auf die Allgemeinverfügung des Regierungsstatthalters des Verwaltungskreises Oberaargau vom 25. Januar 2021 betreffend die Durchführung von Urnenabstimmungen anstelle von Gemeindeversammlungen bringt der Gemeinderat am 13. Juni 2021 folgende Vorlagen an der Urne zur Abstimmung:

1. Jahresrechnung 2020; Genehmigung
2. Ortsplanungsrevision / Änderung der baurechtlichen Grundordnung / Nutzungsplanung und Waldfeststellung; Genehmigung
3. Kreditabrechnung Schul- und Sportanlagen Byfang; Bewilligung Nachkredit

Das Abstimmungsmaterial für die Urnenabstimmung wird den Stimmberechtigten zusammen mit dem Material der eidgenössischen Abstimmung zugestellt. Die Geschäftsunterlagen liegen 30 Tage ab erster Publikation im Anzeiger Oberaargau bei der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme öffentlich auf und können während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

Stimmberechtigung
Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind Schweizerbürgerinnen und -bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in der Gemeinde Thunstetten wohnhaft respektive ordnungsgemäss angemeldet sind. Nicht stimmberechtigt sind Personen, die wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden. Stimmberechtigte, die keine Abstimmungsunterlagen erhalten oder diese verloren haben, können bis spätestens am Freitag vor dem Abstimmungstag, 15.00 Uhr, auf der Gemeindeschreiberei ein Doppel verlangen.

Namens des Gemeinderates

Hans-Peter Vetsch
Präsident

Giulia Capizzi
Gemeindeschreiberin

Geschäftsregister

Neueintrag

• *GLASdesign Useini*
Hardstrasse 7, 4922 Bützberg

• *ClassicHomes GmbH*
Bernstrasse 4a, 4922 Bützberg

• *LEB GLAS CH, Inh. Beluli*
Sonnhaldestrasse 1, 4922 Bützberg

Namensänderung

• *Zaunteam Mittelland Kopp GmbH*
Neu: Zaunteam Mittelland GmbH

Löschung

• *Hegel AG*
Wegzug nach 4900 Langenthal

Erteilte Baubewilligungen

Folgenden BaugesuchstellerInnen konnte eine Baubewilligung erteilt werden:

Bauherrschaft	Standort	Bauvorhaben
AKB Treuhand AG, Sihleggstr. 23, 8832 Wollerau	Aarwangenstr. 1, 4922 Bützberg	Abbruch Aarwangenstr. 1, Neubau EFH mit Gewerbelokal, Grundstück-Nr. 2491, Projektänderung: Flachdach wurde durch Schrägdach ersetzt
Jenzer Stefan, Welschlandstrasse 13, 4922 Bützberg	Welschlandstrasse 13, 4922 Bützberg	Umbau Bauernhaus mit Heizungsersatz von Holz auf Wärmepumpe (Erdwärmesonde), Anschluss an öffentliche Kanalisation
Weiss Christopher und Fabienne, Sägetweg 10, 4538 Oberbipp	Rainstrasse 28, 4922 Bützberg	Abbruch 2 Autoabstellplätze; Neubau Einfamilienhaus mit Doppelcarport
Schmid Christian und Alice, Moos 177, 4922 Thunstetten	Moos 177, 4922 Thunstetten	Einbau Dusche und WC
Staub Andreas und Marlise, Käsereistrasse 10, 4922 Thunstetten	Käsereistrasse 10, 4922 Thunstetten	Sitzplatzverglasung nicht isoliert (Wintergarten unbeheizt)
Wild Patrick, Untergasse 10, 4922 Thunstetten	Untergasse 10, 4922 Thunstetten	Erstellen Stützmauer

Einwohnergemeinde Thunstetten
BAU UND BETRIEBE THUNSTETTEN

Menschen – getroffen in einem Jahr als Gemeindepräsident

Als Gemeindepräsident hat man sehr schnell Kontakt mit Menschen, welche man früher nicht oder mindestens nicht gleich bemerkte. Nach einem Jahr im Amt realisiert man plötzlich, wie viele kleine Rädchen es in der Gemeinde braucht, damit der Motor läuft.

Habe ich mich in den letzten Jahren mit vielen Kontakten in der ganzen Welt beschäftigt, ist der Radius auf einmal deutlich kleiner, aber nicht uninteressanter geworden. Corona hat dann das Ganze nochmals stark eingeschränkt.

In der Gemeinde werden durch die Einwohnerinnen und Einwohner vor allem der Bauverwalter, die Finanzverwalterin und die Gemeindeschreiberin mit all ihren Mitarbeiterinnen im Gemeindehaus wahrgenommen. Ja, Sie haben richtig gelesen, Mitarbeiterinnen, denn unsere Gemeindeverwaltung hat einen Frauenanteil – wie er in der Politik, in Verwaltungsräten oder in Geschäftsleitungen viel diskutiert wird – von 90%!

Durch die Öffentlichkeit werden weiter noch die Mitarbeiter des Werkhofs wahrgenommen – schon dank ihrer orangen Kleidung –, welche je nach Aufgabe (Schnee) Tag und Nacht die Gemeinde optisch in Schuss halten. Was aber nicht heisst, dass alle orange gekleideten Menschen – übrigens auch Fahrzeuge – zum Werkhof gehören. Ich würde mir wünschen, wenn bei Reklamationen über nicht erfüllte Wünsche und Anforderungen man sich im Klaren ist, dass nicht immer jeder Quadratmeter beachtet wird und deshalb auch etwas Verständnis und Geduld entgegengebracht wird. Wir gehen allen offenen Fragen nach und versuchen, die Probleme zu beheben. Die Männer des Werkhofes hören auch Ihnen zu und finden Lösungen.

Dann haben wir noch die Truppe der Hausabwarte mit ihren Reinigungsmitarbeiterinnen und -mitarbeitern. Sie halten unsere Anlagen und Liegenschaften sauber und in Schuss. Dazu müssen sie sich nebst den «üblichen» Reinigung-, Reparatur- und Umgebungsarbeiten heute vielfach um achtlos weggeworfene Abfälle – sogenanntes Littering –, Verwüstungen und Beschädigungen kümmern. Ihnen allen gebührt ein grosser Dank von mir.

Ich verstehe die Menschen nicht, welche sich einen Platz aussuchen – der notabene nicht ihnen gehört –, um dort keine Ordnung zu halten. Wir haben nichts gegen ein Treffen zum Spielen, Reden oder einfach Sein, doch ich würde erwarten, dass man seinen Abfall ordentlich entsorgt. Dazu gehören auch – die vorwiegend jüngeren Menschen –, welche mit ihren dröhnenden Autos und überhöhter Geschwindigkeit in Wohnquartieren für unnötige Aufmerksamkeit sorgen.

Der Kontakt mit der Polizei zwingt uns, diesem Treiben entgegenzuwirken und mit Kontrollen zu versuchen, die «Unbelehrbaren» zu belehren. Schade, ich hätte gehofft, dass Einsicht ein Mittel zur Besserung der Zustände sein kann. Generell habe ich bis heute versucht, Lösungen anzustreben, wenn nötig mit Kompromissen. Mit dem Personal der Gemeinde haben wir gute Diskussionen, um das anzustreben und auch zu finden.

Überall ist das noch nicht möglich, da man sich hinter Bestehendem verkrampft. Das Beispiel der «Umfahrung Aarwangen» zeigt das deutlich. Eine im letzten Jahrhundert entworfene Lösung wird mit allen Mitteln verteidigt. Dass sich aber viele Randbedingungen wie Raumplanung und Klima gewandelt haben, haben die Projektverantwortlichen noch nicht begriffen. Also haben wir den Kampf zusammen aufgenommen.

Ich danke allen Einwohnerinnen und Einwohnern und auch den Organisationen wie Parteien, Vereine etc. für diesen Einsatz. Ich bin überzeugt, dass es sich lohnt, für unsere Anliegen – unser Naherholungsgebiet – zu kämpfen. Wir sind ja auch bereit, Kompromisse einzugehen. Speziell danke ich den Jugendlichen, welche den Regierungsrat mit einem offenen Brief herausgefordert haben. Ich bin gespannt, wie es weitergeht, aber eure Argumente stimmen!

Dann habe ich noch viele Menschen getroffen oder gehört, welche mir «etwas sagen wollten». Wie versprochen habe ich mich den Anliegen angenommen und konnte vielfach etwas zur Besserung beizutragen. Alleine schon die Gespräche und damit auch vielfach Anregungen zum Besserwerden schätze ich sehr und ich freue mich auf weitere Diskussionen.

Ich danke auch allen für die netten und aufmunternden Worte und wünsche Ihnen allen einen hoffentlich coronafreien Sommer.

Beste Grüsse und bleiben Sie gesund.

Hans-Peter Vetsch, Gemeindepräsident
Bützberg, Anfang April 2021

Abfallerhebung 2020

Im vergangenen Jahr wurden in der Gemeinde Thunstetten folgende Mengen an Abfall gesammelt:

Abfallart	**2019** gesammelte Menge in Tonnen	**2020** gesammelte Menge in Tonnen
Hauskehricht (Graukehricht)	470	505
Sperrgut	58	48
Gewerbe-Bauabfall	536	412
Glas	80	89
Altpapier Schule	124	80
Altpapier aus Container Werkhof	-	21
Karton	42	33
Kompostierbare Abfälle	418	429
Altmetall	20	18
Aluminium + Weissblech	8	10
Kaffeekapseln Aluminium	0.9	0.656
Mineralöl	2.20	1.18
Speiseöl	2.32	2
Altkleider aus Container (Tell-Tex und Texaid)	6	39

Einwohnergemeinde Thunstetten
BAU UND BETRIEBE THUNSTETTEN

Trinkwasserqualität in der Gemeinde Thunstetten

Die Trinkwasserqualität wird durch die Bau und Betriebe Thunstetten sowie durch den Wasserverbund unteres Langetental (WuL) überwacht und periodisch kontrolliert. Die Kontrollen führt die mb microbact ag, Laboratorium für Mikrobiologie, Langenthal, durch.

Wer über eine Wasserversorgungsanlage Trinkwasser an Konsumentinnen und Konsumenten abgibt, hat diese jährlich über die Qualität des Trinkwassers zu informieren (Art. 275d Lebensmittelverordnung). Unser Trinkwasser wird bezogen vom Wasserverbund unteres Langetental (WuL).

Die letzte Untersuchung vom 19. Oktober 2020 hat folgende Ergebnisse gezeigt (Probenahmestelle: Reservoir Forst, Thunstetten (Einlauf Netz):

Chemische Untersuchung

Messgrösse	Einheit	Methode (MB-Methodennr.)	Resultat	HW	NG
Trübung*	NTU	ISO 10304 (L530)	0.02	<= 1	-
Ammonium	mg/l	ISO 14911 (L506)	0.034	<= 0.1	0.002
Chlorid	mg/l	ISO 10304 (L505)	12.5	-	-
Nitrat	mg/l	ISO 10304 (L505)	21.6	<=40	-
Nitrit	mg/l	ISO 10304 (L505)	nn	<=0.1	0.02
Sulfat	mg/l	ISO 10304 (L505)	17.7	-	-
Calcium gelöst	mg/l	ISO 6058 (L522)	92.7	-	-
Magnesium gelöst	mg/l	ISO 6059 (L522)	12.4	-	-
Gesamthärte	mmol/l	ISO 6059 (L522)	2.82	-	-
Französische Härtegrade	°fH	ISO 6059 (L522)	28.2	-	-

1) FIV (Fremd- und Inhaltsstoffverordnung)
2) NG = Nachweisgrenze / nn = nicht nachweisbar (unterhalb NG)
3) HW = Höchstwerte, *= Richtwerte

Mikrobiologische Untersuchung

Messgrösse	Einheit	Methode (MB-Methodennr.)	Resultat	Toleranzwerte
Aerobe mesophile Keime	KBE/g	ISO 6222 (L034)	0	<= 300
Escherichia coli	in 100 ml	ISO 9308-1 (L039)	negativ	negativ
Enterokokken	in 100 ml	ISO 7899-2 (L041)	negativ	negativ

Höchstwerte gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser vom 16. Dezember 2016 (Stand 1. Juli 2020).

Die Proben entsprechen den Anforderungen gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016 (Stand 1. Juli 2020).

Die Untersuchungen zeigen, dass unsere Wasserqualität als sehr gut bezeichnet werden kann.

Einwohnergemeinde Thunstetten
BAU UND BETRIEBE THUNSTETTEN

Orientierung über geplante Bauarbeiten

Ersatz Wasserleitung «Im Holz – Chlyni Forstallmend – Butzimatt»

Gerne orientieren wir Sie über die geplanten Bauarbeiten im Gebiet «Im Holz– Chlyni Forstallmend – Butzimatt».

Die Einwohnergemeinde Thunstetten beabsichtigt, voraussichtlich im 1. Halbjahr 2021 die bestehende Wasserleitung zu ersetzen. Dabei sollen auch zwei Hydranten und drei Hausanschlussschieber auf diesem Leitungsabschnitt ersetzt werden.

Auf dem Übersichtsplan rechts sehen Sie den Perimeter der geplanten Arbeiten.

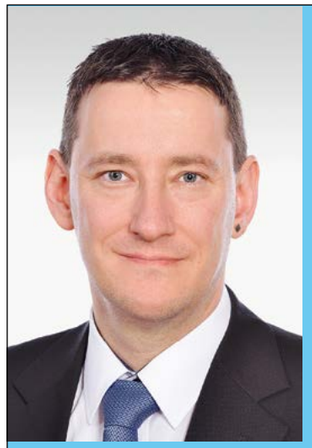
Ersatz Wasserleitung «Dornigweg»

Gerne orientieren wir Sie über die geplanten Bauarbeiten am Dornigweg.

Die Einwohnergemeinde Thunstetten beabsichtigt, voraussichtlich im 2. Halbjahr 2021 die bestehende Wasserleitung zu ersetzen. Im Zusammenhang mit dem Ersatz der Wasserleitung soll die Abwassersammelleitung hinsichtlich der Funktionstüchtigkeit sowie der gewässerschutztechnischen Anforderungen überprüft werden.

Weitere private Versorgungswerke wie Elektrizität und Breitbandkommunikation sollen koordinativ in die Projektbearbeitung mit einfliessen.

Auf dem Übersichtsplan rechts sehen Sie den Perimeter der geplanten Arbeiten.


DIE Beraterbank
im Oberaargau.
Gemeinsam
Mehrwert
schaffen.
Reto Erdin
Leiter Region Mitte und
Geschäftsstelle Herzogenbuchsee
Geschäftsstelle
Herzogenbuchsee
Bernstrasse 29
3360 Herzogenbuchsee
062 956 06 66
bankoberaargau.ch
Clientis
Bank Oberaargau

RE/MAX
Sie gedenken Ihr Haus zu verkaufen ?
Nachfrage besteht.
Kunden suchen bei mir
Ein– und Mehrfamilienhäuser, ältere Häuser oder auch Baulandparzellen.
Profitieren Sie von meiner langjährigen Erfahrung und lokalen Präsenz. Als "Brügg" Leser offeriere ich Ihnen eine **kostenlose Marktwertermittlung** Ihrer Liegenschaft. Persönlich und moderne Technik sind keine Gegensätze. Rufen Sie mich jetzt an!

Walter Minder
Farbgasse 22
4900 Langenthal
062 923 44 88
078 897 04 38

Röthlisberger
heizung sanitär solar
bernstrasse 60 . 4922 bützberg . 062 958 50 70 . www.roethlisberger-haustechnik.ch

Wasserzählerablesung 1. HJ 2021

Geschätzte Mitbürgerinnen
und Mitbürger

Im Juni 2021 wird die Wasserzähler-Ableserin Frau Sooriyakumar Vilvajothy in unserer Gemeinde wie gewohnt im Einsatz sein. Möchte jemand aufgrund der Corona-Situation auf die Ablesung durch Frau Sooriyakumar verzichten, kann dies der Finanzverwaltung Thunstetten (062 958 60 20) mitgeteilt werden.

Damit die Ablesungen effizient und reibungslos vonstatten gehen können, benötigen wir Ihre Mithilfe, indem Sie der Ableserin den Zugang zu den Zählern ermöglichen.

Kann ein Wasserzähler infolge Abwesenheit nicht abgelesen werden, wird eine Ablesekarte im Briefkasten eingeworfen, mit der Bitte, den Zähler selber abzulesen und den Zählerstand der Finanzverwaltung umgehend mitzuteilen. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- Online auf www.thunstetten.ch:
> Verwaltung > Online-Schalter > Wasserzählerablesung.

- Mit der vorliegenden Ablesekarte. Diese ist ausgefüllt in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung, Flurstrasse 2, Bützberg, einzuwerfen, am Schalter der Finanzverwaltung abzugeben oder der Post zu übergeben (portofrei).

Leerstehende Gebäude werden der Finanzverwaltung gemeldet. Anschliessend werden die Eigentümer der Liegenschaft angeschrieben mit der Bitte, uns den Zählerstand des Wasserzählers raschmöglichst bekanntzugeben.
Steht ein Gebäude seit längerem leer, empfehlen wir Ihnen, im eigenen Interesse sporadische Kontrollen durchzuführen.

Wir danken für Ihr Verständnis und für Ihre Mithilfe.

Finanzverwaltung Thunstetten

Hier können Sie den Zählerstand ablesen.

Vorankündigung der Kultur- und Sportkommission

Neuzuzügerbegrüssung
Alle neu in Bützberg und Thunstetten wohnhaften Personen haben die Gelegenheit, bei der diesjährigen Neuzuzügerbegrüssung die beiden Dörfer besser kennenzulernen. Der Anlass findet am Freitag, 13. August 2021, abends statt. An einem gemütlichen Abend erhalten Sie viele nützliche Informationen zum Gemeindeleben und haben die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen. Alle diejenigen, welche ab Juli 2020 in unsere Gemeinde gezogen sind, bitten wir, sich diesen Termin vorzumerken. Sie werden nächstens persönlich zu diesem Anlass eingeladen.

Hobbyausstellung
Am Wochenende vom 6./7. November 2021 findet die alljährliche Hobbyausstellung in der Mehrzweckanlage Byfang, Bützberg, statt. Die Besucher erwarten zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller, welche ihr aussergewöhnliches und kreatives Hobby präsentieren. Die uns bekannten Ausstellerinnen und Aussteller erhalten die Anmeldeunterlagen vor den Sommerferien direkt zugestellt. Ausserdem sind die Dokumente ab diesem Zeitpunkt auch auf unserer Homepage, www.thunstetten.ch, aufgeschaltet. Neue Ausstellerinnen und Aussteller sind jederzeit herzlich willkommen! Bei Interesse oder für nähere Angaben melden Sie sich ungeniert beim Sekretariat der Kultur- und Sportkommission (jessica.laeng@thunstetten.ch, Tel. 062 958 60 30). Wir freuen uns auf Sie!

Jungbürgerfeier
Alle im Jahre 2003 Geborenen werden nicht nur volljährig, sondern erhalten als Schweizer oder Schweizerin auch das Stimm- und Wahlrecht. Im feierlichen Rahmen werden den diesjährigen Jungbürgerinnen und Jungbürgern die Bürgerbriefe übergeben. Eine persönliche Einladung der Jugendlichen zum Anlass wird folgen.

Kultur- und Sportkommission

Musikausbildung im Oberaargau

Die Oberaargauische Musikschule Langenthal ist die Spezialistin für Musikausbildung im Oberaargau. Von ganz früh an im Kindesalter bis zum Erwachsenenunterricht ist das Angebot riesig. Einen Überblick bietet die Webseite auf www.musikschule-langenthal.ch für Schülerinnen und Schüler bzw. Kinder ab vier Jahren bis zum Ausbildungsende. Für Erwerbstätige lohnt sich ein Blick auf www.klangwerkmittelland.ch und für die Eltern ganz kleiner Kinder verweisen wir auf www.kinderklang.ch.

Diese Kompetenzballung geht ja eigentlich noch weiter, wenn man all die Laienorchester, Blasmusiken und Profiensembles aufzählen möchte, die mit der Musikschule in einer Verbindung stehen. Die Musikgesellschaften in der Region, das Stadtorchester, die Gartenoper, die aufgeführte Musik in Kirchgemeinden: Sie alle profitieren vom Wissen und Können aus der Musikschulküche.

Unser Hauptanliegen ist eine solide Musikerziehung. Was heisst das?

1. Je früher, desto besser? Das gilt bedingt. Frühe Begegnung mit Musik, am besten verbunden mit viel Bewegung, Tanz und Singen, ist wichtig. Teilweise geschieht das zu Hause im lustigen Alltag. Die Anregungen für Eltern und Kind von unseren Spezialistinnen Eltern-Kind-Musizieren, Rhythmik und Kinderchor sind aber für einen gezielten Aufbau und eine konsequente Förderung unverzichtbare Edelsteine auf dem Weg zum instrumentalen Musizieren.

2. Welches Instrument? Diese Frage muss nicht erzwungen werden. Kinder kommen von selber mit ihrem Wunsch. Ob sich das die Eltern dann auch vorstellen können, ist eine andere Frage. Unsere Musiker beraten deshalb nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern.

3. Wann beginnen? Auch darauf gibt es keine Standardantwort. Viele beginnen mit 7/8 Jahren mit ihrem ersten Instrument. Dabei spielt es keine Rolle, welches Instrument es ist: Hauptsache, das Kind kann eine Beziehung dazu entwickeln und sich im Klang zurechtfinden.

4. Wieso überhaupt? Das ist eine gute und auch erforschte Frage. Musik ist kein Leistungssport und doch können Ziele erreicht werden, die das Leben nachhaltig prägen. Können, denn eine Auseinandersetzung und eine gewisse Intensität muss erreicht sein, um daraus Schlüsse zu ziehen. Klar ist: Es geht im Musikunterricht anders zu und her als im normalen Schulalltag. Der Einsatz des Lernenden ist jede Sekunde gefragt und – das ist nicht zu vergessen – führt auch nicht automatisch zu schnellen Resultaten.

Melden Sie sich bei uns, wir sind für Sie da.
www.musikschule-langenthal.ch

Rainer Walker

GRAF KRUMMENACHER PARTNER

Ihr vertraulicher Partner bei Erbschaften und Erbteilungen
Gerne beraten wir Sie bei Nachlassplanungen | Testamenten | Erbverträgen | Eröffnung von Testamenten und Erbverträgen | allen Arten von Inventaren, Erbteilungen.

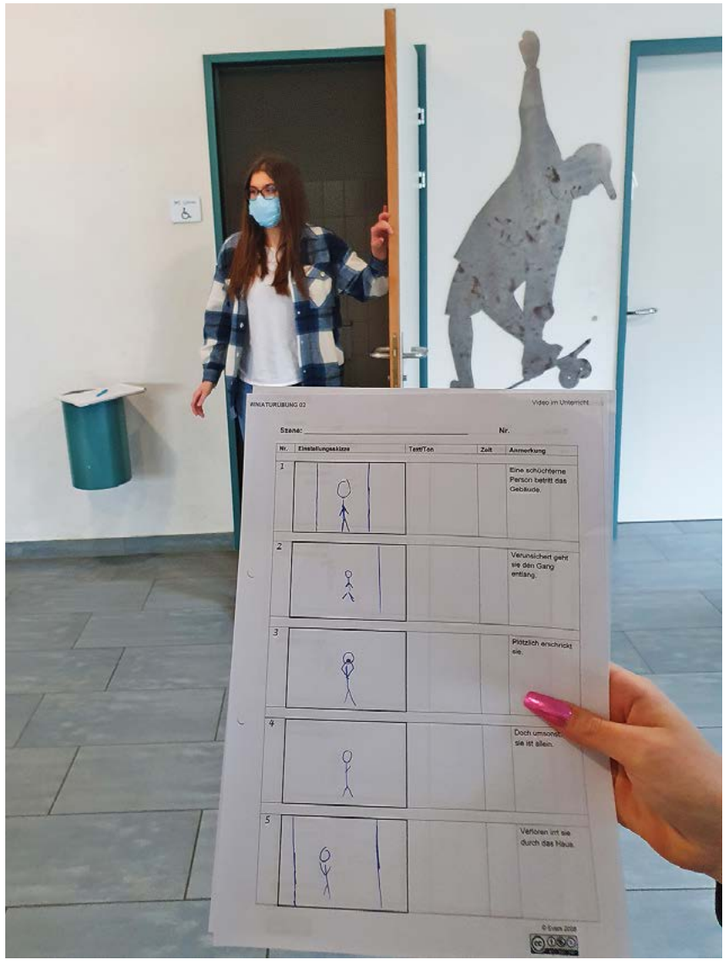
Notariat | Advokatur | Aarwangen | Langenthal | Rohrbach | Bern | graf-krummenacher.ch

GK& PARTNER

pluess-ag.com

Ein Coronakonformes Abschlussprojekt

Wer in Thunstetten-Bützberg die Schule abschliesst, tut dies gewöhnlich nicht, ohne bei einem Abschlusstheater mitgemacht zu haben. Doch in Zeiten von Corona kann Ende Winter noch niemand sagen, ob es im Sommer möglich sein wird, vor Publikum etwas aufzuführen. «Aus diesem Grund habe ich mich entschlossen, mit den Schülerinnen und Schülern einen Abschlussfilm zu produzieren», sagt Brigit Rotach, welche seit Februar als Klassenlehrperson in der Schule arbeitet.



Etwas Professionalität muss sein
Mit dem Handy ein Filmchen drehen, damit kennen sich die Jugendlichen bestens aus. Doch der Abschlussfilm soll mehr werden als ein paar Minuten verwackeltes Filmmaterial. «Wir werden mit einem Drehbuch und einem Storyboard arbeiten. Es geht mir darum, den Schülerinnen und Schülern die ganze Welt des Filmedrehens näher zu bringen.», sagt Brigit Rotach.

An diesem Montagnachmittag Ende März verteilt Frau Rotach den Jugendlichen ein Arbeitsblatt, auf welchem eine kurze Szene beschrieben ist. Bevor sie sich ans Schauspielern und Filmen dieser Übungsszene wagen, stellen sie dieselbe mit Skizzen oder eben einem Storyboard dar. Es wird mit Begriffen wie «Totale», «Amerikanische Einstellung» oder «Grossaufnahme» gefachsimpelt.
Anesa Kadrija und Lea Mühlnickel sind von dem Filmprojekt ebenso begeistert wie der Rest der Klasse. «Klar, waren wir am Anfang etwas enttäuscht, als wir hörten, dass es wegen Corona kein Abschlusstheater geben wird. Aber dieses Filmprojekt macht wirklich Spass!», sagt Anesa Kadria. «Wir haben uns als Klasse dazu entschlossen, die lustigsten Momente der letzten drei Jahre zu verfilmen. Das Drehbuch dazu steht bereits.»
Nicht ganz alle Schülerinnen und Schüler möchten jedoch vor die Kamera. Für Brigit Rotach, welche bereits an der vorherigen Schule solche Filmprojekte realisiert hat, gar kein Problem. «Es hat jeder und jede eine Aufgabe, wenn nicht vor, dann halt hinter der Kamera.» Wo der Film zu sehen sein wird? Ganz sicher auf der Homepage der Schule, andere kreative Ideen seien zwar vorhanden, ob sie dann auch wirklich realisiert werden könnten, sei eine andere Frage.

Schweiz bewegt: Vom 1. Mai bis 20. Juni 2021 auch in unserer Gemeinde

Liebe Vereinsvertreterinnen und -vertreter

Auch in diesem speziellen Jahr wird das «Coop Gemeinde Duell von schweiz.bewegt» vom 1. Mai bis zum 20. Juni 2021 die Schweizer Bevölkerung bewegen – auch in unserer Gemeinde.
Bitte informiert eure Vereinsmitglieder möglichst rasch, die wertvollen Bewegungsminuten können bereits ab dem 1. Mai ganz einfach mit der App gesammelt werden.

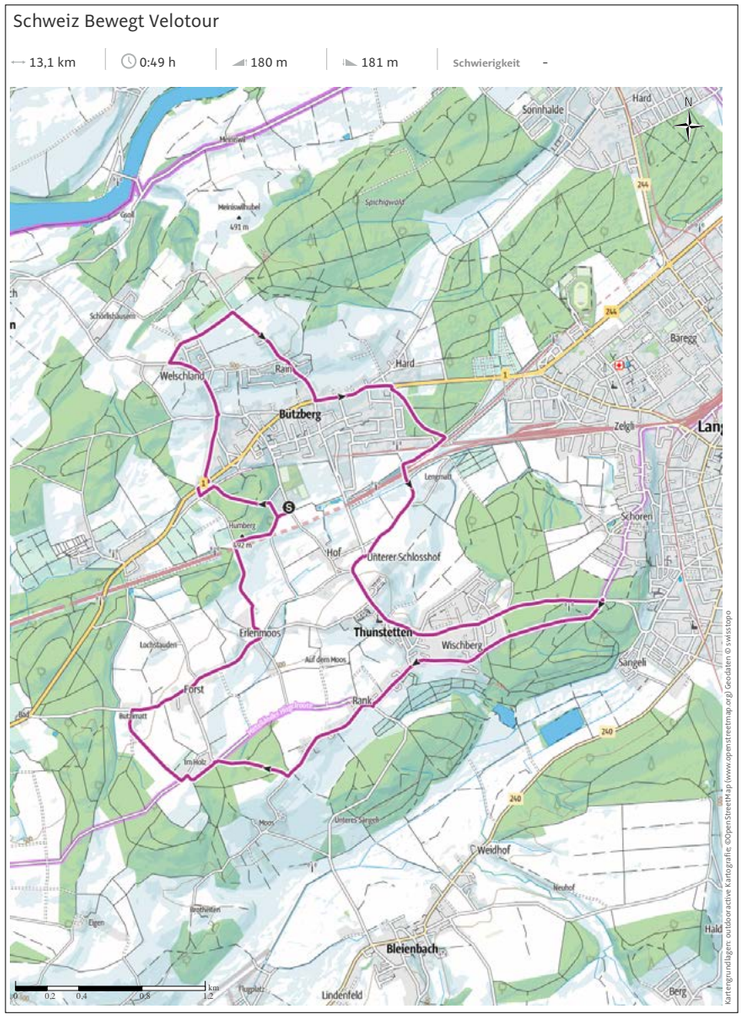
Wir – die Kultur- und Sportkommission KuK Thunstetten – organisieren am 12. Juni bzw. bei ungeeignetem Wetter am Verschiebungsdatum 19. Juni 2021 – zwei unterschiedlich lange Wanderungen durch unsere Dörfer und eine Velotour entlang der Gemeindegrenzen (siehe Karten). Über die Durchführung wird eine Infoline (Tel. Nr. 062 923 00 80) Auskunft geben.

Der Spass an der Bewegung wird gross geschrieben! Egal, ob jung oder alt, sportlich oder gemütlich unterwegs – jede Minute zählt. Hilf auch du mit, unsere Gemeinde zur «bewegtesten Gemeinde der Schweiz» zu machen! Bewegungsminuten-Sammeln – so funktionierts:

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie du unsere Gemeinde beim Bewegungsminuten sammeln unterstützen kannst:

1. Nimm an den kostenlosen Bewegungsprogrammen teil! Wenn du an einer dieser Aktivitäten teilnimmst, werden deine Bewegungsminuten durch den Kursleiter / Trainer etc. erfasst.

2. Lade die kostenlose «Coop Gemeinde Duell von schweiz.bewegt»-App herunter. Via App



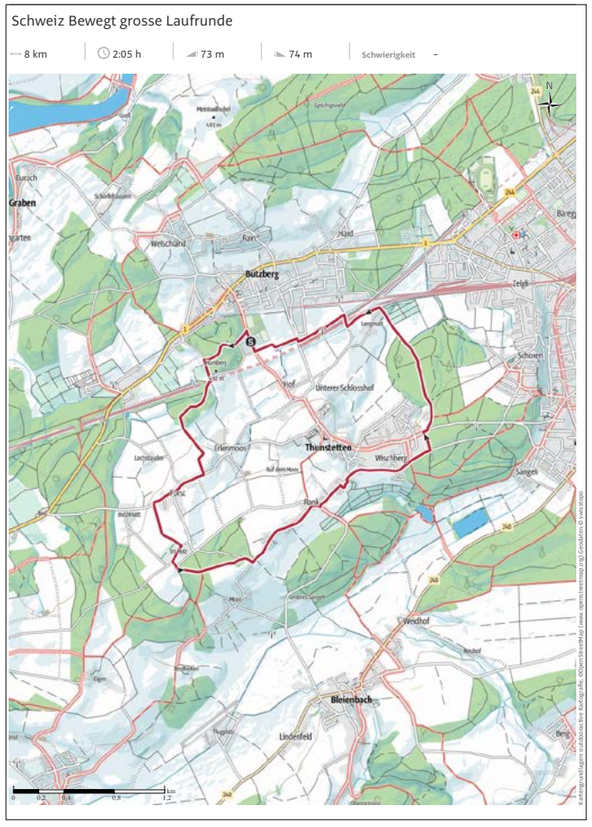
kannst du vom 1. Mai bis 20. Juni all deine Bewegungsminuten erfassen und somit wertvolle Minuten für unsere Gemeinde sammeln.
· App «Coop Gemeinde Duell von schweiz. bewegt» herunterladen.
· Benutzerkonto erstellen und die eigene (Wohn-)Gemeinde auswählen.
· Via Stoppuhr in der App alle Bewegungsaktivitäten erfassen.

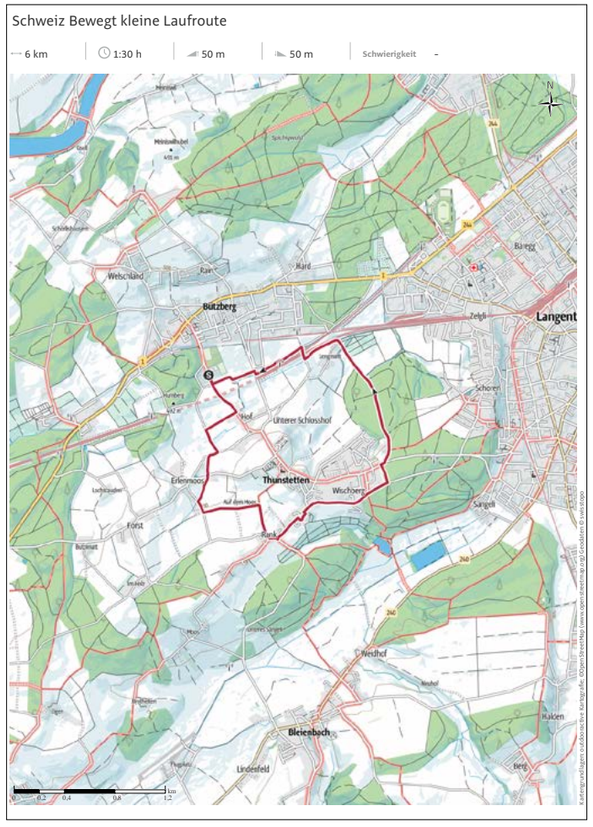
Gesund und fit werden und bleiben … und noch mehr:
- Beste Verpflegung unterwegs und am Ziel.
- Die Strecken sind mit Fähnchen markiert.
- Hübsche Accessoires für HelferInnen.

Wir danken euch, liebe VereinsvertreterInnen, und euren Mitgliedern ganz herzlich für euer Engagement!

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:
Telefon / SMS: 079 244 37 38
E-Mail: gabrielarothen@hotmail.com

Gabriela Rothen
Mitglied Kultur- und Sportkommission
Thunstetten





Berufswünsche der VSTB-Schülerinnen und -Schüler

Vor den Frühlingsferien haben die Achtklässler der VSTB jeweils die Gelegenheit, ihren Wunschberuf in einer Berufswahlwoche besser kennenzulernen. Doch nicht erst im Zyklus 3 sind Berufe ein wichtiges Thema. Bereits in der 1./2. Klasse wird die Berufswelt zum Lerngegenstand.

Tobias Balzli, Leiter Zyklus 3 und verantwortlich für die Berufswahlwoche:
«Ich besuche während der Berufswahlwoche so viele der Schülerinnen und Schüler wie möglich. Damit bekommt die Schnupperwoche das nötige Gewicht und ich kann meine Wertschätzung für den Einsatz zeigen. Häufig zeigen die Schülerinnen und Schüler beim Schnuppern eine andere Haltung und Ausstrahlung als im Schulbetrieb. Man kann den Enthusiasmus sehen und spüren. Gerade dieses Jahr hatte ich bei allen Besuchen den Eindruck, dass die Schülerinnen und Schüler alle am richtigen Ort, im richtigen Beruf und gut begleitet waren. Ich bin froh, dass die Schnupperwoche trotz Corona durchgeführt werden konnte, wenn auch nicht ganz immer auf dem Wunschberuf.»

Im Uhrzeigersein von oben links: Elmedin Llalloshi, Fischer AG / Cécile Wüthrich, Müller Komponentenservice AG / Jusuf Abohanan, Denner AG / Marijano Markovic, Marcovic Automobile AG.

Karin Iseli, Klassenlehrerin der 1./2. C:
«Erst- und Zweitklässler haben oft genaue Vorstellungen, was für einen Beruf sie einmal ergreifen möchten. Bei vielen steht ein sozialer Beruf zuoberst auf der Wunschliste, weil sie gerne Menschen helfen möchten. Längst nicht bei allen werden die momentanen Träume in Erfüllung gehen. Dennoch ist es wertvoll, schon in jungen Jahren die Vielfalt der Berufswelt kennen zu lernen. Aufgrund von Corona konnten wir in diesem Jahr keine Besuche in Betrieben machen. Zahlreiche Eltern haben deshalb Videos gedreht, dank denen die Kinder die Berufe kennenlernen konnten.»

(Weitere Zeichnungen auf der nächsten Seite.)

Nachruf Heinrich Müller

Der pensionierte Oberstufenlehrer Heinrich Müller ist Mitte März kurz vor seinem 86. Geburtstag verstorben.
Heinrich Müller oder Heini, wie er genannt wurde, zog im April 1956 nach Thunstetten. Während vieler Jahre hat er das Geschehen an der Schule und in der Gemeinde massgeblich geprägt. Vom 1. April 1956 bis zu seiner vorzeitigen Pensionierung per 1. August 1999 unterrichtete er zuerst an der Mittelstufe und später Oberstufenschülerinnen und -schüler an der Volksschule Thunstetten-Bützberg.
Zuerst im Schulhaus Thunstetten, ab 1973 im neu erbauten Schulhaus Byfang 1 und ab 1995 im Erweiterungsbau Byfang 2. Von 1978 bis 1994 amtete Heinrich Müller als Oberlehrer. Während dieser Zeit half er mit, zahlreiche Änderungen und Entwicklungen im Schulbereich einzuführen und umzusetzen.
Bei der Planung der Schul- und Sportanlage Byfang 1 und 2 war Heinrich Müller aktiv beteiligt. Ein grosses Anliegen war ihm der Aufbau der Schulbibliothek, die im Erweiterungsbau den angemessenen Raum fand und vom Verband Schweizer Freihandbibliotheken sogar ausgezeichnet wurde. Der Einzug in das 1995 erbaute Oberstufenschulhaus bereitete ihm viel Freude – mit seinen Worten: Wirklich ein einzigartiges Werk. Seine Schule war für ihn immer eine Herzensangelegenheit. Er blieb auch nach seiner Pensionierung eng mit ihr verbunden.
Die Musik – insbesondere der Gesang – war für Heini Müller eine wichtige Wegbegleiterin. Vielen Schülerinnen und Schülern wird das Chorsingen mit den zahlreichen musikalischen Beiträgen an Schulanlässen unvergesslich bleiben. Gemeinsam mit der Lehrerschaft Thunstetten-Bützberg organisierte er von 1961 bis 1994 im Schloss Thunstetten Serenaden.
In der Gemeinde engagierte sich Heini Müller unermüdlich in verschiedenen Kommissionen und Räten zum Wohle der Gemeinschaft. Die Zeiten, als Heinrich Müller mit dem Fahrrad durch Thunstetten fuhr, sind nun endgültig vorbei. Am 22. März 2021 durfte er nach kurzem Spitalaufenthalt heimgehen.

Volksschule Thunstetten-Bützberg

Frühling in der offenen Jugendarbeit in Bützberg

Ein Rück- und Ausblick der offenen Jugendarbeit in Bützberg:

Der Ideenreichtum der Jugendlichen, des Jugendarbeiters Alexander Hanisch und des Praktikanten Patrik Cueni trotzte dem langen Corona-Winter und seinen vielen Absagen und Einschränkungen. So konnte einerseits der Jugendtreff in Bützberg für Jugendliche offengehalten werden, zudem war der Jugendarbeiter in der aufsuchenden Jugendarbeit in der Gemeinde unterwegs und pflegte damit den Kontakt mit Jugendlichen im öffentlichen Raum. Andererseits entwickelten Jugendliche gemeinsam mit den beiden Erwachsenen einige neue Angebote in der offenen Jugendarbeit in Bützberg.

Frühlingsputz
Eine Jugendliche aus dem Jugendteam, dem Kernteam des Jugendtreffs, hatte die Idee, dass einige freiwillige Jugendliche mit dem Jugendarbeiter Alexander Hanisch und dem Praktikanten Patrik Cueni die Räume des Jugendtreffs einem Frühjahrsputz unterziehen könnten. Gesagt, getan. Am ersten Samstagnachmittag im März rückten schliesslich zehn Jugendliche und die beiden Erwachsenen dem Schmutz in allen Ecken und Ritzen zu Leibe, sodass nach wenigen Stunden der Jugendtreff in neuem Glanz erstrahlte. Solch ein Putzeinsatz soll nun alle zwei Monate stattfinden.

Fit for Fun
Der sportbegeisterte Praktikant Patrik Cueni startete Ende März sein Angebot eines Fitnesstrainings «Fit for Fun». Seitdem kommen jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr Jugendliche in den Jugendtreff und machen unter seiner Anleitung Fitnessübungen mit dem eigenen Körpergewicht sowie an einem Trainingsgerät zu motivierenden Musikbeats. Zu diesem Zweck hat er ein Fitnessgerät in den Jugendtreff gestellt, an dem die Jugendlichen auch während der Trefföffnungszeiten Übungen wie Klimm-

ToKJO
Trägerverein offene Kinder- und Jugendarbeit Oberaargau

züge, Bauchmuskeltraining oder Liegestütz ausprobieren können. Das Fitnesstraining wird von den Jugendlichen gut angenommen, nicht zuletzt, weil auch der Spass dabei nicht zu kurz kommt.

Sponsoring durch Kulturprozent der Migros Aare
Lange Zeit wünschten sich die Jugendlichen aus dem Jugendtreff eine Feuerschale, um vor dem Treff ein Feuer machen zu können. Dank dem Sponsoring durch das Kulturprozent der Migros Aare war es vor kurzem möglich, eine Feuerschale mit Grillrost zu kaufen, die seitdem immer wieder vor dem Jugendtreff zum Einsatz kommt. Einige Jugendliche fragen oft beim Ankommen im Treff, ob es «heute wieder ein Feuer gibt».

Die digitale Welt der Jugendlichen
Zweimal im Monat findet ein «Movie Afternoon» am Mittwochnachmittag im Jugendtreff statt, bei dem sich Jugendliche aus der reichhaltig vorhandenen Auswahl einen Film aussuchen und gemeinsam ansehen können.
Ebenso zweimal im Monat wird der jugendlichen Lust am Gaming auf einer Spielkonsole und der Projektion mittels Beamer auf eine Wand im Jugendtreff gefrönt. Dieses Angebot ist natürlich auch sehr beliebt bei den Jugendlichen.

Lernraum
Neu wird ab Ende April, nach den Frühlingsferien, den Jugendlichen angeboten, am Mittwochnachmittag in einer abgeschiedenen ruhigen Ecke des Jugendtreffs am grossen Tisch ihre Hausaufgaben ungestört und konzentriert zu machen. Alexander Hanisch und Patrik Cueni bieten diesen Lernraum an und stehen den Schüler*innen bei Bedarf mit aufmunternden Worten als kleiner Motivationsschub zur Seite.

Fotowettbewerb
Ein grosser Fotowettbewerb wurde mit einer Einreichfrist von Ende März bis 1. Mai ausgeschrieben. Die Aufgabenstellung sieht vor, dass Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren einen Ort im Freien, in der Gemeinde Thunstetten-Bützberg, an dem sie sich sehr gerne aufhalten, fotografieren und das Bild an den Jugendarbeiter Alexander Hanisch per E-Mail einsenden. Alle Fotos werden gesammelt, davon werden drei Fotos ausgelost, die dann einen Preis erhalten.

Frühlingsferien Spezial – Veloausflug
Für die Frühlingsferien haben Patrik Cueni und Alexander Hanisch einen Veloausflug an die Aare geplant. Jugendliche ab 12 Jahren können mit ihrem Velo vom Jugendtreff als Ausgangsort in der Gruppe, begleitet von den beiden Erwachsenen, an die Aare fahren. Dort kann auf der Wiese Ball gespielt und bei einem gemütlichen Feuer an einem der bestehenden Grillplätze der Nachmittag miteinander genossen werden.

Öffnungszeiten ToKJO Jugendtreff
Mittwoch von 13 bis 18 Uhr und Freitag von 18 bis 22 Uhr für Jugendliche ab der 7. Schulstufe oder ab 12 Jahren – Mittwoch von 18 bis 19 Uhr: Fitnesstraining «Fit for Fun» (bis zum Beginn der Sommerferien)

Für Fragen, Wünsche und Anliegen:
alexander.hanisch@tokjo.ch

ABA-Anlass im August: Pedro Lenz & Werner Aeschbacher

ACHTUNG: Verschiebung des kulturellen Anlasses mit Pedro Lenz und Werner Aeschbacher von Juni 2021.

Neues Datum: Donnerstag, 19. August 2021, 20.00 Uhr, Aula Byfang, Bützberg

Liebe Besucherinnen und Besucher von ABA-Anlässen

Leider müssen wir den Abend mit Pedro und Werner in den August verschieben! Dann sollte es möglich sein, in entsprechend angenehmem Rahmen den langersehnten Kleinkunstabend durchzuführen! Wir setzen alles daran, dass die Vorschriften eingehalten werden können und Sie einen hübschen, speziellen Abend erleben.

WICHTIG: Bereits reservierte Tickets verlieren ihre Gültigkeit! Wir bitten um erneute Ticketreservationen via E-Mail oder Telefon für den 19. August 2021!

Besten Dank für Ihr Verständnis und herzliche Grüsse!

Das ABA-Team: René, Brigitte, Edith, Beat und Christine

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Ihre Gesundheit ist uns wichtig! Daher gilt für den folgenden Anlass, was der Bundesrat und die Berner Regierung im August 2021 zulassen und beschliessen! Wir danken für Ihr Verständnis!

Der Arbeiter-Bildungs-Ausschuss startet neu! Das verspricht einen tiefsinnigen, gefühlsvollen und spannenden Abend, mit Pedro Lenz und Werner Aeschbacher!
Donnerstag, 19.8.2021, 20.00 Uhr

«Längs u Breits»
Pedro Lenz und Werner Aeschbacher
kommen nach Bützberg

Pedro Lenz, Worte

Werner Aeschbacher, Örgeli

Donnerstag, 19. August 2021, 20.00 Uhr
Aula Schulhaus Byfang, 4922 Bützberg

Vorverkauf ab sofort: chr.roethlisberger@bluewin.ch
062 963 09 51
aba-thunstetten-buetzberg.ch
Abendkasse: 19.15 Uhr
Eintrittspreise: Fr. 30.00

Tickets abholen und Vorverkauf bei unserem **Sponsor:**
Zuckerbäckerei Daniel Wyss
Bernstrasse 34, Bützberg
Dienstag, 10. August 2021 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 14. August 2021 10.00 bis 12.00 Uhr

2010 gastierten Pedro Lenz und Werner Aeschbacher erstmals als «Längs u Breits» hier in Bützberg in der Aula.
Ein Heimspiel, an dem es nur Sieger gab. Die beiden ergänzten sich damals ideal, wenn auch sie als «Paar» unterschiedlicher nicht auftreten könnten. Pedro, der hagere Zwei-Meter-Mann, Werner, der eher gemütlichere, ruhigere Örgeler. Pedro, der mit einer unverwechselbaren Lockerheit mit Worten und Sätze jonglierte, Werner, der begnadete, exzellente Örgelivirtuose.

2014 folgte dann der zweite Auftritt der beiden. In den «Liebesgeschichten» kamen die Fülle der Gefühle und Emotionen im Zusammenspiel der beiden «oberaargauischen Urgesteine» so richtig zum Tragen! Es war ein Abend der Sinne, Schmetterlinge tanzten im Bauch, Gerüche und Gefühle krochen nach Jahrzehnten wieder an empfindliche Körperstellen. Und der ABA erlebte seinen ersten ausverkauften Anlass!
Am 19. August 2021 ist es nun also das dritte Mal, dass Pedro und Werner uns auf der Bühne der Aula beehren! Was hat die beiden in den letzten zehneinhalb Jahren verändert, beeinflusst, geprägt? Beide sind in ihren grossen Leidenschaften Schreiben und Musizieren weiter verankert und unterwegs. Pedro, zwischenzeitlich stolzer zweifacher Vater und Familienmensch, beobachtet aufmerksamer denn je, gnadenlos und präzise weiterhin die Mitmenschen in deren Alltag. Bekam Preise, Auszeichnungen. Werner wurde «Filmstar», liess sich in Louisiana ein Cajun-Örgeli bauen. Veröffentlichte CDs, wurde oft engagiert von Privatpersonen, Firmen und Kulturorten.

Verehrte Bürgerinnen und Bürger, nehmen Sie sich also Zeit, lassen Sie sich entführen in die grosse Welt der Kleinkunst, durch Pedro und Werner. Organisieren Sie sich ein Eintrittsticket im Vorverkauf! Wir vom ABA freuen uns auf diesen kulturellen Anlass in unserer Gemeinde Thunstetten-Bützberg!

Auftritte 2010 (unten) und 2014 (ganz unten).

Der Bär ist los!

Die Besten der Besten Hornusser spielen in Bützberg um die begehrten Bären am Eidg. Gruppenmeisterschafts-Final. Die Hornusser Gesellschaft Thunstetten führt am 18.9.2021 den Eidgenössischen Gruppenmeisterschafts-Final durch. Am Start werden die 36 besten 6er-Mannschaften der Schweiz sein und um den Schweizermeistertitel spielen. Auch bei den Nachwuchsklassen von 10–16 und 17–20 Jahren wird der Schweizer Meister 2021 gekürt.

Der Anlass findet zwischen Bützberg und Thunstetten beim Schulhaus Byfang statt. Die Hornusser Gesellschaft Thunstetten freut sich über euern Besuch, sollte die Corona-Situation einen öffentlichen Anlass erlauben.

Start der Wettkämpfe 09.00 Uhr.

Eure HG Thunstetten

HORNUSSER GESELLSCHAFT THUNSTETTEN

Jodlerklub Bützberg

Positives Virus

Mit 22 Jahren besuchte ich zum ersten Mal eine Probe beim Jodlerklub Bützberg. Ich weiss noch genau, wie ich ab meiner eigenen Stimme erschrak.
Ich spürte aber, wie der Chorklang den ganzen Körper zum Schwingen brachte.
Singen war vorher nicht gerade mein Ding. Ich stellte aber schnell fest, dass das Singen guttut, wenn die Stimmlage passt und mit der Übung die Atmung immer besser trainiert wird.
Seither sind 34 Jahre vergangen. Jetzt ist das jüngste aktive Mitglied genau 30 Jahre jünger als ich und das älteste Aktiv-Mitglied genau 30 Jahre älter.

Ich kann allen empfehlen, einmal auszuprobieren, ob Singen nicht auch ein Farbtupfer in den eigenen Alltag bringt. Gerade jetzt in der Pandemie stellen wir doch fest, dass nicht die materiellen Dinge uns glücklich machen. Singen ist ein positives Virus.

Die Proben finden normalerweise montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr statt.
Bei Fragen gibt unsere Präsidentin Susanne Brunschwiler gerne Auskunft (079 546 86 71).
Auf www.jodlerklub-bützberg.ch sind neben verschiedenen Infos auch die übrigen Mitglieder zu finden.

Herbstkonzert

Der Jodlerklub Bützberg hofft, diesen Herbst das Herbstkonzert durchführen zu können.
Die Mehrzweckhalle ist reserviert und wir pflegen den Kontakt mit unseren Gastformationen. Geschwister Money, Jodlerchörli Niedersimmental, Jodlerklub Farnsburg Gelterkinden und Pipers and Trumps aus Wangen sind vorgesehen, mit dem Jodlerklub Bützberg zusammen einen klingenden Abend zu bieten.

Christian Rentsch

JODLER KLUB BÜTZBERG seit 1936

NEWS

SCHIEDSRICHTER GESUCHT - WERDE SCHIEDSRICHTER BEIM FC BÜTZBERG

Fussball ist nicht nur in der Schweiz der beliebteste Sport, sondern Weltweit! Und überall gilt das gleiche - ohne Schiedsrichter/innen finden keine Spiele statt! Ohne die Unparteiischen, die mit Übersicht und Ruhe das Spiel leiten, gibt es keinen Fussball. Schiedsrichter/innen beherrschen die Regeln, sind körperlich fit und souverän und sie strahlen Autorität aus.

Wo auch immer der Ball rollt, als Schiedsrichter/in bist Du mittendrin!

Pro angemeldete Aktivmannschaft muss der Verein einen Schiedsrichter stellen. Um diese Pflicht zu erfüllen, sind wir auf motivierte Schiedsrichter/in angewiesen.

Zur Verstärkung unseres Schiedsrichter-Team's suchen wir ambitionierte Jugendliche, Frauen und Männer, die Interesse an einem der wichtigsten und anspruchsvollsten, sportlichen Hobby haben - SCHIEDSRICHTER/IN !

Bist Du fussballbegeistert oder eventuell Fussballaussteiger und willst mit dem Fussball weiterhin verbunden bleiben? Willst Du dem FC Bützberg helfen? Trägst Du gerne Verantwortung? Magst Du den Umgang mit Menschen? Willst Du dein Sackgeld aufbessern? Bist Du im Alter zwischen 15 und 55 Jahren? Beherrschst Du die deutsche Sprache in Wort und Schrift? Ja?
Dann erfüllst Du schon viele Voraussetzungen um Schiedsrichter oder Schiedsrichterin zu werden. Werde Schiedsrichter/in und hilf deinem Verein! Der FC Bützberg übernimmt die Kosten für die Ausbildung und unterstützt seine Schiedsrichter jährlich mit Spesen und Beitrag.

Bist Du interessiert?
Melde dich jetzt. Besuche unsere Homepage und nimm Kontakt auf mit Manuel Kiener (Präsident)
www.fcbuetzberg.ch

Güggeli-Essen und 25. Jahre FWV ThuBü

Wir jubilieren am 26. Juni 2021 beim Schützenhaus

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Thunstetten

Am 26. Juni 1996 trafen sich aktive und ehemalige Feuerwehrleute zur Gründung des Feuerwehrvereins Thunstetten Bützberg (FWV ThuBü). Der Verein durfte viel Positives erleben - wie der Kauf des Chevis (ausgedientes Feuerwehrfahrzeug der Gemeinde Thunstetten). Mit viel Engagement und handwerklichem Geschick werden die alten Feuerwehr-Gerätschaften unterhalten.

Mit einem kleinen Anlass wollen wir auf die tollen 25 Jahre Feuerwehrverein Thunstetten Bützberg zurückschauen und dies gerne zusammen mit Ihnen feiern.

Zu Ehren unseres 25 jährigen Bestehens findet unser Güggeli-Essen am Samstag, 26. Juni 2021, genau 25 Jahre nach der Gründungsversammlung von unserem Verein, statt. Wir laden die Dorfbevölkerung zu unserem kleinen aber feinen Jubiläum ein.

Ort	Schützenstube Lengmatt, Thunstetten Bützberg
Datum	Samstag, 26. Juni 2021 ab 15.00h bis ☺
Programm	alte und neue Feuerwehrgeräte und vieles mehr
Corona	Falls wir aufgrund von Covid-19 den Anlass absagen müssen, werden wir dies ab dem 15. Juni 2021 auf unserer Homepage publizieren.
Homepage	*Feuerwehrverein Thunstetten Bützberg - Gründung 1996 - Information zum Vereinsjahr 2021 (clubdesk.com)*

Wie bereits die letzten 17 Jahre, verwöhnen wir Sie auch dieses Jahr mit goldbraunen Güggeli frisch vom Grill und anderen Köstlichkeiten wie z.B. selbstgemachtes Salat- und Dessertbuffet.

Lassen Sie uns gemeinsam, nach einem Jahr voller Entbehrungen, ein tolles und fröhliches Zusammensein feiern. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie den Unterhalt der alten Feuerwehrgerätschaften – dafür danken wir Ihnen recht herzlich.

Der Feuerwehrverein freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen schon jetzt «ä Guete»!!!

Der Feuerwehrverein Thunstetten-Bützberg / www.fwv-thubue.clubdesk.com

Schulaufsatz aus dem Archiv von Heini Müller

Thunstetten, den 10. Nov. 1928.

„Graf Zeppelin."

Das neue Luftschiff „Graf Zeppelin"; das neue Luftschiff das kürzlich in Friedrichshafen gebaut wurde, machte einen grossen Rekord. Es flog von Europa über den Atlantischen Ozean nach Amerika. Es hat einen Passagierraumplatz für über sechzig Personen, er hat fünf Motoren und kann eine Stundengeschwindigkeit bis 150 km fliegen. Als es abfuhr, war gerade ein grosser Orkan über dem Ozean, es flog mehr gegen Süden; auf dem Meer kam ein so starker Wind, dass es einen Riss in die Hülle gab. Das Schiff konnte auf der Fahrt „provisorisch" geflickt werden; in 111 Stunden war es in Amerika. In Lakehurst landete es, dort wurde es von einer riesigen Menge empfangen. Die Leute wurden fast vergöttert. Das Luftschiff wurde geflickt, dann machte es eine Fahrt über die Vereinigten Staaten. Nach vierzehn Tagen wollte er wieder nach Deutschland. Es hatten sich bei hundert Personen für die Rückreise angemeldet, das Fahrgeld kostete 1500 Franken. Donnerstag den 1. Nov. kam er in Friedrichshafen an. Er hatte 71 Stunden; in Friedrichshafen hatte es eine solche Menge Leute, dass das Luftschiff zuerst nicht landen konnte und drahtlos telegraphieren muste, er lande nicht, wenn die Leute nicht vom Landungsplatz gehen. In den Zeitungen kann man viel von Plänen lesen, wie es jetzt dann einen Flugverkehr zwischen Europa und Amerika gebe.

Bald gibt's noch mehr Radio!

Wir schaffen Platz für mehr digitale Angebote und rüsten uns für die künftigen Möglichkeiten im Internet.

Darum wird am 8. Juni 2021 das analoge UKW-Radio auf dem Kabelnetz der Renet AG abgeschaltet.

Falls Sie noch nicht genau wissen, wie Sie nach dem 8. Juni 2021 wie gewohnt Radio hören können, sollten Sie sich jetzt von uns beraten lassen. Wir haben verschiedene technische Lösungen parat. Auf Wunsch beraten wir Sie gerne auch bei Ihnen zuhause.

Kontaktieren Sie uns **062 916 57 87** oder lassen Sie sich im Quickline-Shop in Langenthal beraten. Alle Infos finden Sie auch auf **renet-ag.ch/ukw**

QUICKLINE renet

Schützenverein Thunstetten-Bützberg
www.svtb4922.ch | info@svtb4922.ch

Jahresprogramm 2021 - Schiessplatz Lengmatt (v2.0)

März	Samstag	06	15:30-17:30	Training / Amtscup
	Samstag	13	15:30-17:30	Training / Amtscup / Jungschützenkurs
	Mittwoch	17	18:00-19:30	Training / Amtscup
	Samstag	27	15:30-17:30	Training / Amtscup / Jungschützenkurs
April	Samstag	10	15:30-17:30	Vorschiessen EWS/GM / Jungschützenkurs
	Montag	12	sep. Programm	Ferienpass
	Fr-Sa	16-17	sep. Programm	**Goldlotto**
	Freitag	23	18:00-20:00	Einzelwettschiessen (GM)
	Samstag	24	15:30-17:30	Einzelwettschiessen (GM)
Mai	Samstag	08	15:30-17:30	Training / Jungschützenkurs
	Donnerstag	20	17:45-19:45	Vorschiessen Feldschiessen (Wynau)
	Samstag	22	15:30-17:30	[1] **Obligatorisch** / Training / Jungschützenkurs
	Freitag	28	17:45-19:45	[1] **Feldschiessen (Wynau)**
	Samstag	29	15:30-18:00	[1] **Feldschiessen (Wynau)**
	Sonntag	30	10:00-11:30	[1] **Feldschiessen / Ausstich: So, um 11.45**
	Sonntag	30	ab 18:00	**Grillabend / Bekanntgabe der Resultate**
Juni	Samstag	05	15:30-17:30	[1] **Obligatorisch** / [1] **Vancouver** / Training
	Mittwoch	09	18:30-20:00	[1] **Bernerstich** / Training / Jungschützenkurs
	Freitag	11	sep. Programm	Eröffnungsschiessen eidg. Schützenfest Luzern
	Samstag	12	08:00-11:30	Jahresschiessen Veteranen Wiler b. Utzenstorf
	Samstag	19	15:30-17:30	[1] **Obligatorisch** / [1] **Vancouver** / Training
	Sonntag	20	sep. Programm	eidg. Schützenfest Luzern
	Freitag	25	17:00-19:30	Jahresschiessen Veteranen Wiler b. Utzenstorf
Juli	Samstag	03	15:30-17:30	[1] **Bernerstich** / Training
	Samstag	10	15:30-17:30	[1] **Vancouver** / Training / Jungschützenkurs
August	Samstag	07	15:30-17:30	[1] **Obligatorisch** / [1] **Bernerstich** / Training
	Samstag	14/21	15:00-17:00	Freundschaftschiessen (Langenthal)
	Mittwoch	18	18:30-20:00	[1] **Vancouver** / [1] **Bernerstich** / Training
	Samstag	28	15:30-17:30	[1] **Obligatorisch** / [1] **Bernerstich** / Training
September	Samstag	04	sep. Programm	**Interner Anlass – Schloss Thunstetten**
	Samstag	11	09:30-11:30/12:00	[1] **Kürbis Cup**
	Samstag	18	14:00-Schluss	Ausschiessen / Frauenstich
Oktober	Fr-Sa	15-16	sep. Programm	**Goldlotto**
	Samstag	23	14:00-Schluss	Ausschiessen / Frauenstich
Dezember	Fr-Sa	17-18	sep. Programm	**Goldlotto**

Weitere Informationen

Ab April bis Oktober: Jeden Mittwoch, wenn kein 300m Schiessen, ab ca. 20:00 Uhr Luftgewehr u. Luftpistolen Schiessen.

Ab November bis März: Jeden Mittwoch ca. 19:30-21:30 Luftgewehr u. Luftpistolen Schiessen.

Angehörige der Armee: Unbedingt Dienstbüchlein, Leistungsausweis + Aufgebot mitbringen. Keine Standblattausgabe ohne diese Dokumente.

Feldstich: Kann an **jeder** Übung vor dem Feldschiessen geschossen werden.

Jahreskonkurrenz:
1. Jahreskonkurrenz (kann an **jeder** freien Übung geschossen werden).
2. Obligatorisch
3. Feldschiessen
4. Vancouver
5. Bernerstich
6. Kürbis Cup (1. Passe)
7. Sektion Schützenfest (eidg. Schützenfest Luzern).

- **Ein versäumter Stich (ausser Obligatorisch und Feldschiessen) kann an einem beliebigen Training vor- bzw. nachgeschossen werden.**
- **Ein nicht lizenzierter Schütze, kann die lizenzierten Schiessen, bei jedem beliebigen Training vor- bzw. nachschiessen.**

Auszeichnungen: Die Feldmeisterschaft wird für je 8 Anerkennungskarten Obligat. Programm und Feldschiessen abgegeben. Anmeldung bis 31. Aug. beim Schiesssekretär.

Weitere wichtige Termine

Februar	Samstag	27	19:30	Hauptversammlung – Schützenstube Lengmatt
November	Samstag	27	19:30	Absenden Endschiessen in der Schützenstube
Dezember	Samstag	04	13:00-15:00	Chlouseschiesse Wynau
Januar 2022	Sonntag	02	13:30-15:00	Bärzelistagschiessen in Schwarzhäusern
Februar 2022	Freitag	25	19:30	Hauptversammlung – Schützenstube Lengmatt

Weitere Schiessanlässe werden am Anschlagbrett im Schützenhaus publiziert.

Für die bevorstehende Schiesssaison wünscht euch der Vorstand GUET SCHUSS!

TCM Zhong Yi

TCM Oberaargau

Traditionelle Chinesische Medizin

Wir sind ganz in Ihrer Nähe – seit 2010

Partner der Schulmedizin, im Oberaargau zu Hause.
Sie finden uns an den Standorten des Spitals Region Oberaargau SRO

Patienten erzählen

«Unglaublich gut tut diese Therapieform meinem Körper. Ich hatte vor der Nadel und dem Schröpfglas grossen Respekt und ging wirklich erst in die Sprechstunde, als nichts mehr ging. Ich fühlte mich beim Team Herzogenbuchsee von Anfang an in sehr guten Händen, werde ernst genommen und auf mich wird individuell eingegangen. Die Therapie basiert auf Respekt, Freundlichkeit und sehr viel Vertrauen und Kompetenz.» *Ki. Jg. 80 (Bandscheibenvorfall, Rücken-, Hüft- u. Nackenbeschwerden)*

«Ich kann mich nur positiv äussern. Bei der Chinesischen Medizin bin ich bestens aufgehoben, sie hat mir geholfen. Ich habe sehr gute Erfahrungen gemacht und kann TCM nur empfehlen; lassen Sie sich helfen!»
Rosmarie Jg. 41 (Schwindel, Tinnitus, Blutdruckprobleme)

«Nach einer Schulteroperation (Kalkentfernung) hatte ich auch nach einem halben Jahr immer noch starke Schmerzen. Meine Ärztin hat mich dann bei Frau Yan (Praxis Langenthal) angemeldet. Dank Akupunktur, Schröpfen und ihren gezielten Massagen habe ich heute keine Schmerzen mehr. Dieses Resultat hat mich sehr überzeugt, ich kann die Behandlungen von Frau Yan sehr empfehlen. Herzlichen Dank für die freundliche und kompetente Betreuung.» *U.G. Jg. 65 (Schulterbeschwerden)*

«Ich werde vom Team in Niederbipp ganz hervorragend betreut, sowohl auf der professionellen als auch auf der menschlichen Ebene und habe durch die Behandlung viel Lebensqualität zurückgewonnen. Ein herzliches Dankeschön ans ganze Team!»
Peter Jg. 64 (Rückenschmerzen, Hautausschlag)

«Wir schätzen Frau Li (Praxis Huttwil) sehr, ihre herzliche Art tut so gut. Sie gibt sich unendlich Mühe um unsere Gesundheit.» *W.u.M. B. Jg. 38/41 (Schwindel, Migräne, Heuschnupfen, Hüft- u. Rückenschmerzen)*

«Während Monaten litt ich unter schweren Schlafstörungen und Depression, was auch mit Medikamenten nicht besser wurde. Bei Ihnen wurde meine Situation erkannt und mein ganzes System harmonisiert, ich bin ruhiger und gelassener geworden. Ich brauche keine Medikamente mehr – auch nicht für die Rückenschmerzen – und kann mich erholen, weil ich wieder viel besser schlafe.»
Matthias Jg. 70 (Schlafstörungen und Depression)

Huttwil | **062 959 62 44**
Gesundheitszentrum Huttwil SRO AG, Spitalstrasse 51, 4950 Huttwil

Herzogenbuchsee | **062 955 52 70**
PanoramaPark SRO AG, Stelliweg 24, 3360 Herzogenbuchsee

Niederbipp | **032 633 72 01**
Gesundheitszentrum Jura Süd SRO AG, Anternstrasse 22, 4704 Niederbipp

Langenthal | **062 916 46 60**
Personalhaus SRO AG Untersteckholzstrasse 19, 4900 Langenthal

Von Krankenkassen anerkannt | Sprechstunde: Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

info@tcmoberaargau.ch **www.tcmoberaargau.ch**

Für das Homeoffice. La Punt Arbeitskonsole mit Drehstuhl Marva.
Design: Mathias Seiler

Girsberger AG | Bernstr. 78 | 4922 Bützberg | Tel. +41 (0)62 958 58 58 | mail@girsberger.ch

www.girsberger.com

girsberger

Dorfmenschen

Auf die Frage, warum sie, Susanne Fuhrimann, mit 87 Jahren noch derart zwäg sei, hat sie schnell eine Antwort parat: «Wegen meiner täglichen Arbeit auf dem Hof und weil meine Kinder gut zu mir schauen.»
Als zwölftes und letztes Kind ist sie auf einem Bauernhof in Langenthal aufgewachsen. Ihren Mann Hans, der hier, auf dem Batzwilhof, gross geworden ist, lernte sie in der Sekundarschule in Langenthal kennen – sie heirateten 1960. Fünf Kinder haben Hans und Susanne zusammen, Stefan, der Jüngste, führt heute, gemeinsam mit seiner Frau Eva und den Kindern den Hof.
Viele kennen Susanne Fuhrimann als Märitfrau. Während 50 Jahren hatte sie immer dienstags am Langenthaler Wochenmarkt einen Stand. Und während ungefähr 15 Jahren jeweils am Samstag vor der damaligen Chäsi in Bützberg. Sie verkaufte selbst angebautes Gemüse, Eier, Obst, Konfi, Sirup und backte Brote. Noch heute fährt sie jede Woche zmärit, allerdings als Kundin – ja, sie fährt, mit ihrem Auto.
Ab und zu spielte sie an Altersnachmittagen oder anderen Anlässen «s'Chrütterfroueli», trug dabei Verse vom Oberaargauer Mundartdichter Jakob Käser vor und manchmal begleiteten ihre Enkel den Auftritt musikalisch. «Schön war das, hoffentlich können wir nach Corona wieder auftreten».

Veranstaltungskalender 2021

Tag	Monat	Veranstaltung	Organisator	Ort
29.	Mai	Kiki-Fescht	Kirchgemeinde	09.30 Uhr KGH Bützberg
12.	Juni	«Schweiz bewegt»	Kultur- und Sportkommission	Siehe Seite 15 und 16.
26.	Juni	Waudchutze: Alphüttenübernachtung	Kirchgemeinde	siehe www.kirche-thunstetten.ch
26.	Juni	17. Güggeli-Essen	Feuerwehrverein	ab 15.00 Uhr Schützenstube Lengmatt
27.	Juni	Bauernhofgottesdienst mit Kinderprogramm	Kirchgemeinde	10.00 Uhr Längmatt Bützberg
19.	August	«Längs und Breits» Werner Aeschbacher und Pedro Lenz	ABA	20.00 Uhr Aula Schulhaus Byfang
29.	August	Waldgottesdienst	Kirchgemeinde	09.30 Uhr Haldimooshölzli Bützberg
19.	September	Spielfest des Vereins Sozial-Diakonie	Kirchgemeinde	11.00 Uhr ums Schloss Thunstetten

Besondere Lage Coronavirus: Erkundigen Sie sich bitte über die Durchführung beim Veranstalter.

«d'Brügg» Nr. 188 erscheint am 21. September 2021,
Redaktionsschluss ist der 8. August 2021.